

Elementarbereich / Frühkindliche Bildung



Die seelische und geistige Entwicklung des Kindes wird in der Familie durch unterschiedliche Erziehungsstile, Wertvorstellungen, Förderungen und materielle Bedingungen bestimmt.

Die dabei entstehenden Divergenzen werden durch die aktuelle gesellschaftliche Entwicklung noch verstärkt.

Die Elementarstufe wird daher zu den notwendigen Familien ergänzenden Erziehungsraum, in dem die soziale, affektive, soziale, kognitive, kreative und motorische Entwicklung im Vorschulalter gefördert wird.

Diese frühpädagogische Förderung dient somit auch der Chancengleichheit der Kinder.

Kindergärten können von verschiedenen Trägern eingerichtet werden und stehen nicht ausschließlich in staatlicher Trägerschaft.

Der Besuch eines Kindergartens ist freiwillig.

Der Rechtsanspruch auf einen Kindergartenplatz ist zu verwirklichen.